



NEUE
Vorarlberger Tageszeitung

A PRODUCT OF APA-DEFACTO
CLIPPING
SERVICE

Heimische Gemeinden für Baukultur ausgezeichnet

Neue Vorarlberger Tageszeitung
Seite 26 / 22. Januar 2016 / Auflage: 11527

Landluft

Heimische Gemeinden für Baukultur ausgezeichnet

Lustenau und Krumbach sind für den Landluft-Preis nominiert.

Bereits zum dritten Mal präsentieren LandLuft, der Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen, und der Österreichische Gemeindebund die Gewinner des LandLuft Baukulturgemeinde-Preises. In einem mehrstufigen Verfahren hat die Experten-Jury zehn österreichische Gemeinden sowie eine Region für den Preis nominiert. Die feierliche Preisverleihung bittet die verantwortlichen Akteurinnen und Akteure vor den Vorhang und würdigt ihr professionelles und ehrenamtliches Engagement. Eine umfangreiche Buchpublikation sowie eine Wanderausstellung zeichnen die baukulturellen Prozesse nach und sollen andere Gemeinden zum Abenteuer Baukultur ermutigen. Aus den 23 Einreichungen hat die Jury aufgrund beispielgebender baukultureller Initiativen Moosburg und Velden am Wörthersee (Kärnten), Ernthofen und Ybbsitz (Niederösterreich),

Thalgau (Salzburg), Fließ, Mils und St. Johann i. T. (Tirol), Krumbach und Lustenau (Vorarlberg) sowie die Region Südsteiermark für den LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2016 nominiert.

Aus der Jurybegründung zu Krumbach hieß es: „Die Wohn- und Kommunalbauten setzen auf zeitgemäße Weise die Vorarlberger (Holz) Bau- und Handwerkstradition fort, bestechen durch hohe architektonische Qualität und sind beispielgebend für den gesamten Bregenzerwald.“ Darüber hinaus wurde die Bürgerbeteiligung gelobt.

Lustenau wurde von der Jury nominiert, weil in der Gemeinde „Möglichkeitsräume“ ausgelotet werden, die das Dörfliche stärken sollen – auch unter Beteiligung der Bevölkerung. Das „urbane Dorf“ punkte mit architektonisch und konzeptionell ausgezeichneten Neu- und Umbauprojekten. Die Preisverleihung geht am 28. Jänner in Wien über die Bühne.